

Bitte deutlich schreiben!

Name, Vorname:

Matr.-Nr.:

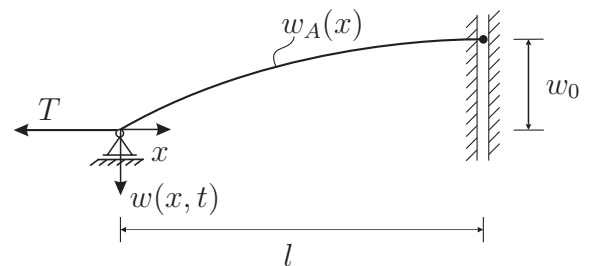
Studiengang:

T	
1	
2	
3	
4	
Σ	

1

(9 Punkte)

Eine Saite der Länge l (Masse pro Länge μ) ist beidseitig gelagert und mit der Kraft T vorgespannt. Zum Zeitpunkt $t = 0$ ist sie wie skizziert sinusförmig mit $w_A(x)$ ausgelenkt und besitzt keine Anfangsgeschwindigkeit.



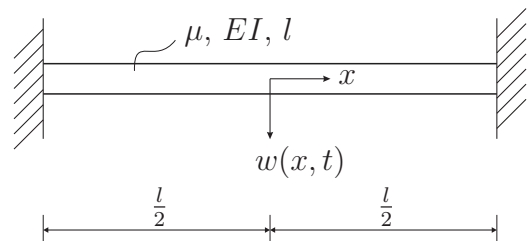
- Geben Sie die Feldgleichung, die Randbedingungen sowie die Anfangsbedingungen $w(x, t = 0)$, $\dot{w}(x, t = 0)$ an.
- Bestimmen Sie die Durchbiegung $w(x, t)$ zum Zeitpunkt $t_1 = \frac{1}{2}l\sqrt{\frac{\mu}{T}}$ mit dem Lösungsansatz nach d'Alembert (eine Herleitung ist nicht erforderlich).
- Prüfen Sie ob die Lösung $w(x, t)$ die Randbedingungen erfüllt. Überführen Sie dazu die Lösung nach d'Alembert in die Form $w(x, t) = W(x) \cdot p(t)$ und nutzen Sie dafür die Zusammenhänge $\sin(\alpha \pm \beta) = \sin \alpha \cos \beta \pm \cos \alpha \sin \beta$ und $\cos(\alpha \pm \beta) = \cos \alpha \cos \beta \mp \sin \alpha \sin \beta$.

Geg.: l, T, μ, w_0

2

(11 Punkte)

Gegeben ist der skizzierte beidseitig eingespannte Euler-Bernoulli-Balken (μ, EI, l).



- Skizzieren Sie die ersten beiden Eigenformen (die beiden Eigenformen mit den niedrigsten Eigenfrequenzen).
- Es soll eine Näherung für die erste Eigenkreisfrequenz über den Rayleigh-Quotienten bestimmt werden. Als Ansatzfunktion soll ein Polynom

$$\tilde{W}_1(x) = x^4 + \alpha x^2 + \beta$$

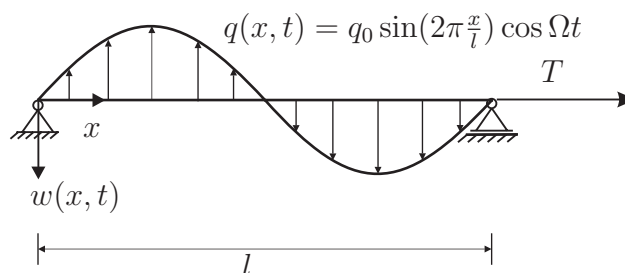
gewählt werden. Bestimmen Sie α und β aus der Anpassung an die geometrischen Randbedingungen. Beachten Sie dafür das gewählte Koordinatensystem und die Symmetrie des Systems. Zeigen Sie, dass \tilde{W}_1 alle geometrischen Randbedingungen erfüllt.

- Geben Sie damit eine Näherung $\tilde{\omega}_1$ für die erste Eigenkreisfrequenz ω_1 an.

Hinweis: Der nach Einsetzen der Integralgrenzen für $\tilde{\omega}_1$ entstandene Ausdruck muss nicht weiter vereinfacht werden.

Geg.: μ, EI, l

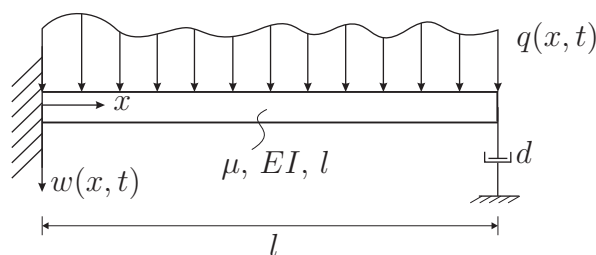
Gegeben ist die wie skizziert gelagerte Saite (Masse pro Länge μ , Länge l , Vorspannkraft T) die durch eine Streckenlast $q(x, t) = q_0 \sin(2\pi \frac{x}{l}) \cos \Omega t$ angeregt wird. Es ist eine Partikulärlösung mit dem Ansatz $w(x, t) = W(x) \cos \Omega t$ zu bestimmen.



- Geben Sie die Feldgleichung und die Randbedingungen an.
- Bestimmen Sie $W(x)$ indem Sie den Ansatz für $w(x, t)$ in die Feldgleichung einsetzen und für $W(x)$ einen Ansatz vom Typ der rechten Seite aufstellen. Zeigen Sie, dass die Lösung die Randbedingungen erfüllt.
- Für welches Ω_{krit} tritt Resonanz auf?

Geg.: $l, T, \mu, \Omega, q(x, t) = q_0 \sin(2\pi \frac{x}{l}) \cos \Omega t$

Der skizzierte Euler-Bernoulli-Balken (μ, EI, l) ist linksseitig eingespannt, an seinem rechten Ende mit einem Dämpfer (Dämpferkonstante d) verbunden, sowie durch eine Streckenlast $q(x, t)$ belastet.



- Ermitteln Sie die kinetische Energie T , die potentielle Energie U und die virtuelle Arbeit der potentiallosen Kräfte und Momente δW für Biegeschwingungen $w(x, t)$.
- Geben Sie die geometrischen Randbedingungen an.
- Bestimmen Sie über das Prinzip von Hamilton die Feldgleichung sowie die dynamischen Randbedingungen.

Geg.: $\mu, EI, l, q(x, t), d$

Theorieaufgaben

1. Geben Sie die Maßeinheiten folgender Größen ausschließlich in den Einheiten 1, kg, m und s an:

Massenbelegung μ	
Biegesteifigkeit EI	
Wellenausbreitungsgeschwindigkeit c	

(1 Punkt)

2. Gegeben ist die Feldgleichung für Torsionsschwingungen eines Stabs

$$\rho \ddot{\vartheta}(x, t) - G \vartheta''(x, t) = 0.$$

Wieviele Randbedingungen und wieviele Anfangsbedingungen werden benötigt um $\vartheta(x, t)$ zu bestimmen?

Zahl Randbedingungen Zahl Anfangsbedingungen

(1 Punkt)

3. Die Lösung der eindimensionalen Wellengleichung nach d'Alembert hat die folgende Gestalt:

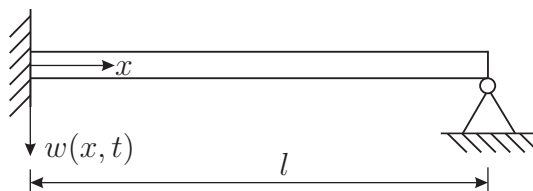
$$w(x, t) = f_1(x - ct) + f_2(x + ct).$$

Welcher der folgenden Ausdrücke beschreibt dabei die in negative x -Richtung laufende Welle?

$\frac{1}{2}(f_1 + f_2)$ $\frac{1}{2}(f_1 - f_2)$ f_1 f_2

(1 Punkt)

4. Gegeben ist der wie skizziert gelagerte Balken. Geben Sie für die Biegeschwingung $w(x, t)$ die Feldgleichung, die geometrischen sowie die dynamischen Randbedingungen an.



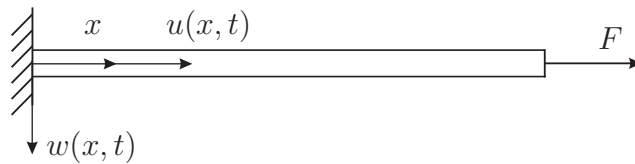
Feldgleichung:

geometrische RBed.:

dynamischen RBed.:

(2 Punkte)

5. Gegeben ist ein Stab/Balken unter konstanter Vorspannkraft $F > 0$.

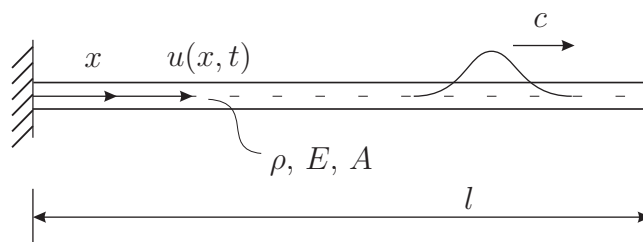


Welchen Einfluss hat F auf die Eigenkreisfrequenzen ω der Stablängsschwingungen bzw. der Biegeschwingungen?

	Stablängsschwingungen	Biegeschwingungen
die Eigenkreisfrequenzen nehmen ab	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Eigenkreisfrequenzen bleiben gleich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Eigenkreisfrequenzen nehmen zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

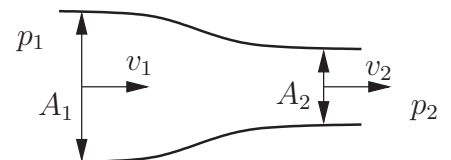
(2 Punkte)

6. In einem Stab (Dichte ρ , E-Modul E , Fläche A) läuft eine Welle auf das freie Ende zu. Wie groß ist die Normalspannung $\sigma(x = l, t)$ während der Wellenreflexion?



(1 Punkt)

7. Eine ideale Flüssigkeit strömt durch ein Rohr mit variablem Querschnitt A . Bestimmen Sie die Geschwindigkeit v_2 und den Druck p_2 !



Geg.: Querschnittsflächen A_1 und A_2 , p_1 , v_1

(2 Punkte)